

Organisation des Schuljahres

Sorgen

- Teamarbeit = Zusatzarbeit (in den Ferien), für gleiches Gehalt
- Ökonomische und ökologische Faktoren bei der Verkürzung der Sommerferien in Betracht ziehen (längere Tage im Juli, Preise für Urlaube inner- und außerhalb der Saison)
- Organisation der Gesellschaft und der Familie berücksichtigen (Urlaub der Eltern)
- Auf welche umliegenden Regionen muss geachtet werden?
- Klar kommunizieren, dass es nicht um Veränderungen von christlichen Werten, sondern um das Wohlbefinden im Schulsystem geht (wenn Ferien nicht mehr an Feiertage gebunden sind)
- Interesse an der Umsetzung seitens der anderen Akteure (TEC, RZKB, ...)
- Interessen der Familie der Lehrer berücksichtigen (Lehrer weil Ferien mit den Kindern)
- Eine Vergessensleistung ist bereits nach 1 Woche Ferien zu bemerken
- Unverhältnismäßige Verkürzung der Sommerferien (Nachprüfungen)
- Was passiert mit den Prüfungen/Nachprüfungen, Qualifikationsarbeiten, Klassenräten?
- Aufbau von mehr Druck am Ende des Schuljahres
- Ferien der Verwaltung?
- Mehrbelastung?
- Jetzt schon Stundenausfälle

Chancen

- Erholung und Produktivität für Schüler und Lehrer
- Steigerung der Aufnahmefähigkeit und Belastbarkeit von Schülern und Lehrern
- Entspannte Lehrer können besser auf Schüler eingehen und Probleme bewältigen (Übertragung und Rückübertragung)
- Gegen die Vergessensleistung
- Zu lange Ferienphase für Eltern/Schüler fällt weg
- Freiräume am Tag schaffen
- Günstigere Reisekonditionen wenn Ferien außerhalb der Hochsaison (DG)

Empfehlungen

- Blöcke von 6-7 Wochen mit 2 Wochen Ferien
- Nicht unter 7 Wochen im Sommer
- Nicht unter 1 Woche (2 Wochen bieten sogar besser die Möglichkeit zur richtigen Erholung)
- 1 Woche zusätzlich zur Vorbereitung auf die Prüfungen (Sekundar)
- Ferien als Entspannungszeit ansehen (ohne zusätzliche Hausaufgaben)
- Berücksichtigung der Ferienregelungen der benachbarten Regionen
- Bedarfsorientierte Teamarbeit (nicht uninstitutionalisiert, nicht kalendarisch)
- Infrastruktur für Teamarbeit (Wohlbefinden, Technik, Räumlichkeiten)
- Ferien losgelöst von Feiertagen
- Absprache mit den "Betreuungsangeboten" für Kinder und Jugendliche (TEC, RZKB, ...)
- Änderungen Schritt für Schritt einführen --> Die Themen Unterrichtszeit und Prüfungszeit müssen geklärt werden bevor an die Organisation des Schuljahres gegangen werden kann
- System für Stundenausfälle "betreute Freistunden"
- Über Dispenssystem Freiräume schaffen
- Stundenwechsel reduzieren
- 50 Minuten Rhythmus überdenken
- Partizipation Personal
- Räumlichkeiten schaffen
- Betreuungsangebote während der Ferien